

Morgenlektüre zur stillen Erbauung

Ein Journalist schrieb einmal: „Jeder Mensch macht Fehler, nur stehen sie bei uns gleich in der Zeitung.“ Recht hat der Mann. Und Humor. Manche Fehler sorgen sogar für heitere Stimmung. So vor ein paar Tagen bei der Morgenlektüre unserer Zeitung: Im Lokalteil erfreut mich zunächst das Hochfelder „Steinkohlkraftwerk“. Steinkohl! Zu Grün-, Weiß- und Rotkohl nun eine neue Sorte? Dann regt mich diese Überschrift zum Nachdenken an: „Er gehört zu Serm wie das Kappelchen“. Im nachfolgenden Bericht über den treuen Sermer Paketboten Manni taucht es ein zweites Mal auf, das Kappelchen. Gemeint ist wohl das Sermer Kapellchen. Solch kleine menschliche Unzulänglichkeiten, dazu in Fettschrift herausgestellt, regen meine Phantasie an. Ich stelle mir vor, welche lokalen Überschriften sonst noch zu stiller Erbauung beitragen könnten. Vielleicht diese: „Blechscha-den am Dellplatz“; „Altstadt erneuert“; „Menschenauf-lauf bei Sterne-koch“ oder „Innenhaf-en-fest mit Drachen und Hausboten“.